

# 208 Wünsche erfüllt

**AKTION** Mitarbeiter von Siemens und Continental beschenken krebserkrankte Kinder des VKKK Ostbayern.

VON ANITA LUDASCHER, MZ

**REGENSBURG.** Jedes Jahr zur Weihnachtszeit veranstalten Mitglieder des LP-Juniorkreises die Aktion „Wunschweihnachtsbaum“. Der LP-Juniorkreis ist eine Gruppe junger Nachwuchskräfte des Siemens-Geschäftsbereichs Low Voltage & Products (LP) in Regensburg. Die Spendenaktion, die vor drei Jahren ins Leben gerufen wurde, wird von den Mitgliedern privat organisiert und erfüllt Weihnachtswünsche von krebserkrankten und körperbehinderten Kindern.

Die Kinder, die vom VKKK (Verein zur Förderung krebserkrankter und körperbehinderter Kinder) betreut werden, hängen ihre Wunschzettel an den Siemens Weihnachtsbaum, der das Foyer der Firmenkantine schmückt. Die Belegschaft von Siemens und Continental war dazu eingeladen, einen oder mehrere Wunschzettel zu pflücken und diese zu übernehmen. Über 208 Wunschzettel warteten auf ihre Erfüllung. Der Geschenkeberg an den Sammelstellen in den Werken wurde immer größer. Der Kontakt zum Verein VKKK kam über die Siemens Mit-

arbeiterin Nadine Guggenberger zustande. Sie engagiert sich ehrenamtlich im Arbeitskreis Herzenswünsche beim VKKK. „Wir waren überwältigt, wie schnell alle Wunschzettel vergriffen waren. Vielen Dank an die Kollegen für die Hilfsbereitschaft und die vielen Geschenke“, bedankte sich Nadine Guggenberger. Am Dienstagabend war es dann endlich soweit: Mit der Unterstützung des Ibis Styles Hotel in Regensburg trafen sich dort einige Mitglieder des Siemens-Juniorkreises mit den Kindern und deren Familien, um die vielen Geschenke zu überreichen. Noch vor Ort durften die Kinder voller Vorfreude ihre Präsente auspacken. Da der Heilige Abend noch etwas dauert, gingen dank der engagierten Mitarbeiter, die Weihnachtswünsche der Kinder schon jetzt in Erfüllung.

Im Jahr 1989 gründeten neun Lappersdorfer Bürger den VKKK Ostbayern e. V.. Mittlerweile hat der Verein über 1000 Mitglieder. Sie betreuen die krebserkrankten Kinder und Jugendlichen sowie ihre Familien in den verschiedensten Bereichen. Psychosoziale Betreuung bei Klinikaufenthalten, palliativ-therapeutische Begleitung und finanzielle Unterstützung sind unter anderem ihre Aufgaben. Aktuell betreuen sie über 300 Familien mit krebserkrankten Kindern im Alter von null bis 18. Der VKKK finanziert sich mit Hilfe von Spenden und Sponsoren.



Der Siemens-Juniorkreis lässt Kinderwünsche wahr werden. Foto: Ludascher